

Protokoll		Attac-Treff vom 09.12.2020 ab 19:00, als Telko
-----------	--	---

Anwesend: Jutta, Doris, Mark, Vanadis, Dorina ab 19.40Uhr

1. Jahresmiete Forum3

Es bleibt wie bisher bei 800€, trotz wenig Nutzung wegen Corona. Abstimmung: einstimmig, 1 Enthaltung

2. Mitgliedschaft in der „Lieferketten-Gruppe BW“

Mark, der die Treffen seither (sehr sporadisch) wahrgenommen hat, fühlt sich überlastet, um Zeit dafür aufzubringen.

Jutta und Doris finden das Thema zu wichtig und sind bereit einzelne Treffen wahrzunehmen und sich einzusetzen.

Mark bleibt weiter Ansprechpartner und leitet eMails über die Aktiven-Liste weiter, er wird außerdem unsere SMOD-Liste nutzen, um Infos und Termine öffentlich zu machen.

3. Regionalgruppentreffen (virtuell)

Auf den Vorschlag von Franz Eschenbach (attac-Rat + Mitglied aus BW) über die Regionalliste sind bisher nur 2 Meldungen eingegangen.

Bei **attac** Stuttgart besteht Interesse an einem Austausch über die Situation hinsichtlich der Altersstruktur und immer weniger Aktiven (Personaldecke + schwindende Kräfte) + den Umgang damit, da auch so gut wie keine Jüngeren nachkommen. Trifft diese Situation so auch auf die anderen Regionalgruppen zu, wie gehen sie um damit? Ansonsten gibt es keinen Programmvorschlag.

attac Deutschland hat virtuelle (kostenlose) Räume angemeldet für eine Video-Konferenz. Kamera und Mikrofon können auf Wunsch ausgeschaltet werden.

Mark meldet zurück: falls es stattfindet, nehmen 2 **attacies** aus Stuttgart teil.

4. CETA im Wahlprogramm der „Grünen“ + Reaktivierung des „CETA-Bündnisses“

Sarah Händel (Mehr Demokratie) möchte das Bündnis aus 2016 aktivieren. Sie gibt zu bedenken, dass Abstimmungen im EU-Parlament nur mit Ja oder Nein möglich sind. Ein „sich Einsetzen für Änderungen in Sachen Freihandel“, wie im „Grünen“-Parteiprogramm vorgesehen, geht nicht.

attac Stuttgart lehnt CETA in der jetzigen Form ab. *Nachtrag Mark: da das Abkommen substantiell nicht mehr verändert werden kann und wird, bedeutet dies, dass wir das CETA-Abkommen ablehnen und seine Nicht-Ratifizierung durch Deutschland und EU befürworten.*

Unser Beitrag: **attac** gibt seinen Namen für Aktivitäten zu CETA. Mark meldet dies an „Mehr Demokratie“.

5. Quo Vadis *attac* Stuttgart

Wir sind uns einig, dass wir unsere Aktivitäten stark beschränken müssen (jetzt schon total ausgelastet).

Unsere Schwerpunkte für die nächste Zukunft:

- das Mercosur-Abkommen
- das Lieferkettengesetz

Mehr ist nicht zu stemmen.

6. Mercosur-Banner

Das Banner ist minderwertig hergestellt. Beim ersten Einsatz ist die Niete an einer Ecke schon ausgerissen.

Für Einsätze an öffentlichen Hauswänden und für Demos soll es fit gemacht werden. Juttas Schneiderin möchte 50€ zur Stabilisierung, für den Schuhmacher (Nieten) kommen noch ca. 20€ hinzu.

Bewilligt: 70€

Jutta meldet, wenn die Schneiderin soweit ist.

Nächster Termin: Mi. 13.01.2020, 19:00

Themenspeicher:

leer.